

1. Forstamt Westrich

1. 1 Flächenzusammenstellung Arbeitsstreifen (Angaben nach Biotoptypen in qm)

AA0 Buchenwald	AA2 Buchenwald mit einheim. Laubb.	AB1 Buchen- Eichenmisch- wald	AC5 Bachbegl. Erlenwald	AG2 Sonst. Laubmischwald einheim. Arten (ohne dom. Art)	AJO Fichtenwald	AJ1 Fichtenmischwald mit einheim. Laubb.	AL0 Wald aus selt. Nadelb.	AT0 Schlagflur		Nicht-Waldbiotope innerhalb Wald gemäß LWaldG
1538	378	590	585	195	60	174	182	183		3794

Ausweisung von Flächenanteilen nach besonderern Kriterien (in ha, Überlagerungen sind möglich)

nach §16 ff Landeswaldgesetz ausgewiesene geschützte Waldgebiete / Flächen der Waldfunktionskartierung	0,4000
nach Forstvermehrungsgutesetzt ausgewiesene Saatgutgewinnungs- und Genressourcenbestände (ha)	0
forstliche Versuchsflächen	0
Referenzflächen aus dem Bereich forstlicher Zertifizierung	0
Elemente aus BAT-Konzept (Biotop-, Alt- und Totholz)	0
Wasserschutzgebiete	0
Flächen im Biospärenreservat - Kernzone	0
Flächen im Biospärenreservat - Entwicklungszone	0
Flächen im Biospärenreservat - Pflegezone	0

1.2 Flächenzusammenstellung holzfreier Streifen,  
Verbreiterung holzfreier Streifen an vorhandenem Leitungssystem um 1 Meter (in qm)

unbestockte Fläche	bestockte Fläche
447	217

1.3. Angaben zur Wiederbestockung

Aufgrund der bereits vorhandenen unbestockten Schneise ergeben im Forstamtsbereich nur geringe Einhiebstiefen in die sich anschließenden Waldbestände, so dass die Wiederbestockung durch plangemäße natürliche Sukzession erfolgen kann. Das schließt nicht aus, dass Waldeigentümer von sich aus Pflanzungen vornehmen.

2. 1 Flächenzusammenstellung Arbeitsstreifen (Angaben nach Biotoptypen in qm)

AA0	AA4 Nadel- baum- Buchen- misch- wald	AB1 Buchen- Eichen- misch- wald	AB2 Birken- Eichen- misch- wald	AB3 Eichen- misch-wald mit einheim. Laubb.	AB5 Nadelbaum- Eichen- Mischwald	AC5 Bachbegl. Erlenwald	AG2 Sonst. Laub- mischwald einheim. Arten (ohne dom. Arten)	AJO Fichtenw ald	AJ1 Fichten- mischwald mit einheim. Laubb.	AJ3 Nadel- baum- Fichten- misch- wald	ALO Wald aus selt. Nadelb.	AT0 Schlagflur	AT1 Kahlschlag- fläche	AV1 Waldmantel		Nicht-Waldbiotop innerhalb Wald gemäß LWaldG
340	409	89	98	521	354	304	1151	283	1321	62	61	2864	91	663		10432

Ausweisung von Flächenanteilen nach besonderern Kriterien (in ha, Überlagerungen sind möglich)

nach §16 ff Landeswaldgesetz ausgewiesene geschützte Waldgebiete / Flächen der Waldfunktionskartierung	0,76
nach Forstvermehrungsgutgesetz ausgewiesene Saatgutgewinnungs- und Genressourcenbestände (ha)	0
forstliche Versuchsflächen	0
Referenzflächen aus dem Bereich forstlicher Zertifizierung	0
Elemente aus BAT-Konzept (Biotop-, Alt- und Totholz)	0
Wasserschutzgebiete	0,06
Flächen im Biospärenreservat - Kernzone	0
Flächen im Biospärenreservat - Entwicklungszone	0,68
Flächen im Biospärenreservat - Pflegezone	0

2.2 Flächenzusammenstellung holzfreier Streifen,  
Verbreiterung holzfreier Streifen an vorhandenem Leitungssystem, i.d.R. um 1 Meter (in qm)

unbestockte Fläche	bestockte Fläche
1191	270

2.3. Angaben zur Wiederbestockung

Aufgrund der bereits vorhandenen unbestockten Schneise ergeben im Forstamtsbereich nur geringe Einhiebstiefen in die sich anschließenden Waldbestände, so dass die Wiederbestockung durch plangemäße natürliche Sukzession erfolgen kann. Das schließt nicht aus, dass Waldeigentümer von sich aus Pflanzungen vornehmen.

3. 1 Flächenzusammenstellung Arbeitsstreifen (Angaben nach Biotoptypen in qm)

AA0	AA1	AA4	AB0	AB1	AB2	AB3 Eichen- mischwald mit einheim. Laubb.	AB9 Hain-buchen- Eichen- mischwald	AC5 Bachbegl. Erlen-wald	AD0 Birken- wald	AD1a Birken- misch-wald mit einheim. Laubb.	AG2 Sonst. Laub- mischwald einheim. Arten (ohne dom. Art)	AH1 Sonst. Laub- mischwald gebietsfr. Arten (eine dom. Art)	AJO Fichten- wald	AJ1 Fichten- mischwald mit einheim. Laubb.	AJ3 Nadelbaum- Fichten- mischwald
11712	1713	6414	58	3384	1045	450	9	591	16	34	3032	44	6858	2041	3109
AK0 Kiefern- wald	AK1 Kiefern- mischwald mit einheim. Laubb.	AK3 Nadel-baum- Kiefern- mischwald	AK5 Laub-, Nadel- baum- Kiefern- mischwald	AL0 Eschen- wald	AL1 Dougla- sienwald	AN1 Robinien- misch-wald	AS1 Lärchen- mischwald	AT0 Schlagflur	AT2 Wind- wurf- fläche	AU0 Aufforst- ung	AU1 Wald, Jungwuchs	AU2 Vorwald, Pionierwald	AV1 Wald- matel		Nicht- Waldbiotope innerhalb Wald gemäß LWaldG
3508	10926	194	620	875	1463	298	776	29512	249	154	4346	2835	3579		139907

Ausweisung von Flächenanteilen nach besonderern Kriterien (in ha, Überlagerungen sind möglich)

nach §16 ff Landeswaldgesetz ausgewiesene geschützte Waldgebiete / Flächen der Waldfunktionskartierung	5,14
nach Forstvermehrungsgutgesetz ausgewiesene Saatgutgewinnungs- und Genressourcenbestände (ha)	0
forstliche Versuchsflächen	0,05
Referenzflächen aus dem Bereich forstlicher Zertifizierung	0,05
Elemente aus BAT-Konzept (Biotop-, Alt- und Totholz)	0
Wasserschutzgebiete	0
Flächen im Biospärenreservat - Kernzone	3,15
Flächen im Biospärenreservat - Entwicklungszone	3,97
Flächen im Biospärenreservat - Pflegezone	2,34

3.2 Flächenzusammenstellung holzfreier Streifen,

Verbreiterung holzfreier Streifen an vorhandenem Leitungssystem i.d.R. um 1 Meter (in qm)

unbestockte Fläche	bestockte Fläche
17091	1867

### 3.3. Angaben zur Wiederbestockung

Aufgrund der bereits vorhandenen unbestockten Schneise ergeben im Forstamtsbereich überwiegend nur geringe Einhiebstiefen in die sich anschließenden Waldbestände, so dass die Wiederbestockung durch plangemäße natürliche Sukzession erfolgen kann. Das schließt nicht aus, dass Waldeigentümer von sich aus Pflanzungen vornehmen.

Auf den nachfolgend aufgeführten Grundstücken wird aufgrund der Einhiebstiefe eine Wiederaufforstung in Form von Pflanzungen vorgesehen:

Bauplan	Gemarkung	Flurstück/e	Fläche (ha)	Art der Wiederbestockung
3202	Wilgartswiesen	3029/3	0,044	Initialpflanzung
3202 a	Wilgartswiesen	2810/1 2811/1 2812/1 2814/1 2815/1 2816/1 2817/1 2818/1 2819 -2823	0,088	Initialpflanzung
3209	Schwanheim	2162/2 2163 2164/2	0,0356	Initialpflanzung

#### 4. Forstamt Annweiler

##### 4.1 Flächenzusammenstellung Arbeitsstreifen (Angaben nach Biotoptypen in qm)

AA2 Buchenwald mit einheim. Laubb.	AA4 Nadelbau- Buchen- mischwald	AB3 Eichen- mischwald mit einheim. Laubb.	AF1 Pappel- mischwald	AG1 Sonst. Laub- mischwald einheim. Arten (eine dom. Art)	AG2 Sonst. Laub- mischwald einheim. Arten (ohne dom. Art)	AJO Fichtenwald	AJ1 Fichten- mischwald mit einheim. Laubb.	AJ3 Nadelbaum- Fichten- mischwald	AJ4 Laub-, Nadelbaum- Fichten- mischwald	AK0 Kiefernwald	AK1 Kiefern- mischwald mit einheim. Laubb.
1448	2277	293	488	4558	2006	975	703	46	66	3946	18255
AK3 Nadelbaum- Kiefern- mischwald	AK5 Laub-, Nadelbaum- Kiefern- mischwald	AL1 Douglasienwald	AN1 Robinien- mischwald	AQ1a Hainbuchen- mischwald	AS1 Lärchen- mischwald	ATO Schlagflur	AU2 Vorwald, Pionierwald	AV1 Waldmatel	Nicht-Waldbiotop innerhalb Wald gemäß LWaldG		
354	3491	871	368	189	58	419	1619	1394	30919		

##### Ausweisung von Flächenanteilen nach besonderern Kriterien (in ha, Überlagerungen sind möglich)

nach §16 ff Landeswaldgesetz ausgewiesene geschützte Waldgebiete / Flächen der Waldfunktionskarterung	3,96
nach Forstvermehrungsgutesetzt ausgewiesene Saatgutgewinnungs- und Genressourcenbestände (ha)	0
forstliche Versuchsflächen	0
Referenzflächen aus dem Bereich forstlicher Zertifizierung	0
Elemente aus BAT-Konzept (Biotop-, Alt- und Totholz)	0
Wasserschutzgebiete	0,09
Flächen im Biospärenreservat - Kernzone	0
Flächen im Biospärenreservat - Entwicklungszone	4,19
Flächen im Biospärenreservat - Pflegezone	0,01

##### 4.2 Flächenzusammenstellung holzfreier Streifen, Verbreiterung holzfreier Streifen an vorhandenem Leitungssystem um 1 Meter (in qm)

unbestockte Fläche	bestockte Fläche
3715	2165

#### 4.3. Angaben zur Wiederbestockung

Aufgrund der bereits vorhandenen unbestockten Schneise ergeben im Forstamtsbereich überwiegend nur geringe Einhiebstiefen in die sich anschließenden Waldbestände, so dass die Wiederbestockung durch plangemäße natürliche Sukzession erfolgen kann. Das schließt nicht aus, dass Waldeigentümer von sich aus Pflanzungen vornehmen.

Auf den nachfolgend aufgeführten Grundstücken wird aufgrund der Einhiebstiefe eine Wiederaufforstung in Form von Pflanzungen vorgesehen:

Bauplan	Gemarkung	Flurstück/e	Fläche (ha)	Art der Wiederbestockung
3223	Völkersweiler	211,212	0,0201	Initialpflanzung
3223	Völkersweiler	155-158	0,0535	Initialpflanzung